

Lies die Aufgaben sorgfältig durch. Schreibe die Antworten zu den jeweiligen Fragen/Aufgaben.

1. Zu welcher Tierklasse gehört der Biber? **Er gehört zu den Säugetieren.**
2. Wo ist der Biber verbreitet? **Er ist in Europa, Asien und Nordamerika verbreitet.**
3. Wo und wie leben die Biber? **Sie leben an langsam fließenden Gewässern oder auch in flachen Seen. Sie wohnen in Familienverbänden zusammen.**
4. Wie lang können Biber werden? **Sie können bis zu 1 Meter lang werden.**
5. Wie lang ist der Schwanz des Bibers? **Sein Schwanz ist etwa 20 – 30 cm lang.**
6. Wie schwer sind Biber? **Sie haben ein Gewicht von 25 -30 Kilogramm.**
7. Wie alt können Biber werden? **Sie können 15 bis 20 Jahre alt werden.**
8. Welche Feinde hat der Biber? Erkläre! **Der Mensch ist der einzige Feind des Bibers, weil der Mensch den Lebensraum des Bibers zerstört.**
9. Wovon ernähren sich Biber? **Sie ernähren sich von Wasserpflanzen, Rinden, Blättern und weichem Holz.**
10. Wann ist der Biber aktiv? **Er ist nachts aktiv und tagsüber schläft er.**
11. Was ist das eigentliche Lebenselement des Bibers? **Es ist das Wasser.**
12. Wie groß ist das Biberrevier? Erkläre! **Das Biberrevier kann bis zu 6 km Länge haben, dies ist abhängig vom Nahrungsangebot und der Gewässerform.**
13. Worin lebt der Biber? **Er lebt in seiner Burg.**
14. Welche verschiedenen Arten von Biberburgen kennst du? **Es sind die Inselburg und die Uferburg.**
15. Aus welchem Material besteht eine Biberburg? **Sie besteht aus Steinen, Ästen und Schlamm.**
16. Wie wird eine Biberburg gebaut? **Als erstes bauen die Biber aus Steinen, Ästen und Schlamm einen Damm, um das Wasser zu stauen. Dann wird die Burg aus Ästen und Zweigen errichtet.**
17. Aus welchen Teilen besteht der Bau?
Er besteht aus einem Eingang und einem damit verbundenen Wohnkessel, der über Wasser liegt.
18. Wo befindet sich der Eingang der Biberburg und warum?
Der Eingang ist ganz tief unten im Wasser, um vor Feinden geschützt zu sein.
19. Wie kommt der Biber an das Holz für seine Burg? **Der Biber nagt mit seinen scharfen Zähnen die Bäume rundherum an, bis sie aussehen wie angespitzt. Dann fällt der Baum durch sein Eigengewicht oder den Wind um.**
20. Warum bauen die Biber Dämme? **Sie bauen Dämme, um sich bei sinkendem Wasserstand vor Feinden zu schützen. Im Winter können sie von ihren unter Wasser versteckten Holzvorräten zehren. Schließlich errichten sie sie, um den Wasserstand zu regulieren.**
21. Wie bauen sie die Dämme? **Sie bauen die Dämme, indem sie die Stämme fällen, die dann meistens ins Wasser fallen. Die Stämme, Äste und Zweige stecken sie in den Grund des Bachlaufs und befestigen das Gerüst mit Steinen, Schlamm und Schilf. Angeschwemmtes Material dichtet den Damm weiter ab.**
22. Wieso bauen sie einen Damm vor ihrer Biberburg? **Das tun sie, damit der Eingang immer unter Wasser ist.**
23. Wie lange braucht eine Biberfamilie für einen Damm? **Sie braucht etwa eine Woche dafür.**
24. Warum ist der Biber durch seine besonderen Körpermerkmale so gut an sein Leben im Wasser angepasst?
Er hat ein wasserabstoßendes Fell und ein Drüsenpaar, das das Sekret zum Einfetten des Fells liefert und das Eindringen von Wasser ins Fell verhindert.
25. Warum legt der Biber Wasserstraßen an?
Damit er sicher und bequem seine Äste transportieren kann und als schnellen Fluchtweg.
26. Warum braucht der Biber in seiner Burg keine Angst vor Feinden zu haben?
Seine Burg ist stabil gebaut und hat einen unterirdischen Eingang. Im Winter ist sie hart wie Beton.
27. Warum fühlt sich der Biber im Wasser sicher? **Das ist so, weil er gut an das Wasser angepasst ist. Er hat Schwimmhäute und seine Hinterfüße sind wie Flossen.**
28. Wie benützt der Biber seine Vorder- und Hinterpfoten beim Schwimmen? **Beim Tauchen stößt er gleichzeitig seine Beine ab und beim Schwimmen an der Oberfläche paddelt er abwechselnd mit seinen Hinterbeinen.**
29. Wieso hat der Biber an den Vorderpfoten keine Schwimmhäute?
Er hat Krallen an seinen Vorderpfoten, die er braucht, um Kanäle zu bauen.
30. Wie lange dauert ein normaler Tauchgang des Bibers? **Er dauert 2 – 5 Minuten.**
31. Wie sehen die Pfoten eines Bibers aus?
Die hinteren Pfoten sind groß und kräftig und die fünf langen Zehen sind mit Schwimmhäuten verbunden. Die vorderen Pfoten sind kürzer und haben fünf Finger. Alle Finger und Zehen haben Krallen.
32. Wozu dienen die Krallen dem Biber? **Seine vorderen Krallen benutzt er zum Graben. Eine der hinteren Krallen ist eine Doppelkralle, die der Biber als Kamm bei der Fellpflege nutzt.**
33. Wie nennt man den Schwanz des Bibers? **Man nennt ihn Kelle.**
34. Wie lange kann ein Biber höchstens unter Wasser bleiben, ohne zu atmen?
Er kann höchstens 15 Minuten unter Wasser bleiben.
35. Wie sind die Augen, die Nase und die Ohren des Bibers angeordnet?
Sie sind am oberen Teil des Kopfes angebracht.
36. Welchen Vorteil hat das? **Der Biber kann bei Gefahr fast vollständig abtauchen und nur der obere Teil seines Kopfes ist zum Sichern über Wasser.**
37. Wie schützt der Biber seine Nase, Ohren und Augen beim Tauchen? **Die Augen werden mit einer Nickhaut geschützt, Nase und Ohren können wasserdicht verschlossen werden.**
38. Wie kann sich der Biber unter Wasser orientieren?
Er orientiert sich hauptsächlich mit seinen Schnauzhaaren, die als Tasthaare eingesetzt werden.

Lies die Aufgaben sorgfältig durch. Schreibe die Antworten zu den jeweiligen Fragen/Aufgaben.

39. Was hilft dem Biber beim Tauchen in der Nacht? **Es sind seine Tasthaare an der Nase.**
40. Wofür benötigt der Biber seine Kelle? Nenne verschiedene Dinge!
Er benötigt sie als Steuerruder, Wärmetauscher, Stütze, Fettspeicher und Alarmsignal.
41. Wie sieht ein Bibergebiss aus? **Er hat ein Nagegebiss mit insgesamt 20 Zähnen. Oben und unten hat er je 8 Backenzähne zum Zerkleinern der Nahrung. Seine kräftigen Schneidezähne sitzen im Ober- und Unterkiefer und haben keine Wurzeln. Sie wachsen ständig nach und sind scharf. Zwischen den Backenzähnen und Schneidezähnen hat er eine Lücke.**
42. Wozu dient ihm die Lücke zwischen den Zähnen?
Durch diese Lücke kann der Biber seine Lippen zurückziehen und den Mund vollständig schließen, damit beim Tauchen kein Wasser oder beim Nagen keine Späne in den Mund kommen.
43. Wie sehen die Nagezähne des Bibers aus? **Die Nagezähne sind orange bis rötlich-braun.**
44. Wodurch kann der Biber Probleme mit seinen Zähnen bekommen?
Er kann Probleme bekommen, wenn er sie nicht abnutzt, denn sie wachsen ständig nach.
45. Wie werden Tiere genannt, die ein solches Gebiss besitzen? **Sie werden Nagetiere genannt.**
46. Wieso fressen Biber so viel Baumrinde und Blätter?
Sie müssen so viel fressen, um satt zu werden, weil die Blätter und die Rinde nicht sehr nahrhaft sind.
47. Der Teich ist zugefroren. Warum verhungert der Biber nicht? **Er hat einen Vorrat von Ästen in der Nähe seiner Burg und die Äste sind in den Teichboden gesteckt, damit sie nicht festfrieren.**
48. Bis zu welchem Durchmesser (in Zentimetern) können die Biber einen Baum fällen?
Sie können einen Baum, der bis zu 50 cm Durchmesser hat, fällen.
49. Warum wurde der Biber früher gejagt? **Er wurde früher wegen seines Fells gejagt.**
50. Wie verbringt der Biber die kalte Jahreszeit? **Er verbringt sie, indem er Winterruhe hält.**
51. Wie viele Junge bekommt ein Biberweibchen? **Es bekommt etwa 1 bis 3 Junge.**
52. Wie schwer sind die Jungen bei der Geburt? **Sie wiegen zwischen 500 und 700 g.**
53. Wann werden die Jungen geboren und warum gerade dann? Nenne zwei Gründe!
Sie werden im Mai bis Juni geboren, weil es da genügend Nahrung gibt und die Mutter mehr Zeit hat.
54. Was sind die besonderen Merkmale der Biberbabys, wenn sie zur Welt kommen?
Sie kommen behaart auf die Welt und können sofort sehen.
55. Wie werden die Jungen ernährt? **Sie werden von der Mutter etwa 6 bis 8 Wochen gesäugt. Danach ernähren sie sich von Kräutern und Gräsern.**
56. Was müssen die Biberjungen lernen und was ist angeboren? **Sie können von Anfang an schwimmen. Das Tauchen, die Pflanzenkunde und den Wasserbau müssen sie lernen.**
57. Wie lange bleiben die Jungen bei ihren Eltern?
Sie bleiben 2 Jahre bei den Eltern und verlassen diese dann, um ein eigenes Revier zu gründen.
58. Aus wie vielen Mitgliedern besteht eine Biberfamilie?
Sie besteht aus 3 bis 8 Tieren, den Eltern, den einjährigen und den diesjährigen Jungen.
59. Was sagen dir folgende Bilder?



Hier waren Biber am Werk.

Eingang zu einer Biberröhre.

60. Welches Sekret brachte den Biber an den Rand der Ausrottung? **Es ist das Bibergeil.**
61. Wozu benutzt der Biber das Sekret? **Er benutzt es für die Fellpflege und um sein Revier zu markieren.**
62. Wofür verwendet der Mensch das Sekret?
Er verwendet es für die Medizin, als Aromastoff und für die Parfümerie.
63. Beschrifte die Abbildung!

